

Jahresrechnung 2007 in Buch trotz Gewinn vertagt

Heftige Kritik an Dorfchef wegen Überweisung für Grundstückskauf

Es waren 200 Quadratmeter Grund, die letztlich für Bürgermeister Otto Mauracher zum Stolperstein wurden. Er hatte 15.000 Euro Kaufpreis für ein Grundstück überwiesen, dessen Kauf noch nicht beschlossen ist.

BUCH (a.h.). Eigentlich ist die Zahl beeindruckend: Das Rechnungsjahr 2007 weist in Buch bei Jenbach einen Überschuss von 811.000 Euro aus, auch der Verschuldungsgrad ist gesunken. Dessen ungeachtet erteilten die Gemeindeväter dem Dorfchef die Entlastung nicht. Grund: ein Grundstückskauf, der eigentlich noch nicht formell beschlossen ist. Der Dorfchef hatte an die Ver-



Otto Mauracher.

Foto: Huss

käuferin von 200 Quadratmetern Grund, der für die Feuerwehr gedacht ist, den Betrag überwiesen, obwohl weder der Grund gewidmet noch der Kauf genehmigt

waren.

Besonders heftig ging Mandatar Günther Kirchner (SPÖ) mit dem Dorfchef ins Gericht. „Offenbar hat der Bürgermeister nach Jahren noch nicht kapiert, dass man einen Beschluss braucht“, merkte er bissig an. Bürgermeister Mauracher ließ sich das nicht bieten: „Es gibt einen Gemeinderatsbeschluss für den Kauf.“

Ernst Monthaler (ÖVP) widersprach: „Der Prüfungsausschuss stellte im Juli 2007 fest, dass für den Kauf kein Gemeinderatsbeschluss gefasst wurde.“

Der Tagesordnungspunkt wurde vertagt. Dorfchef Mauracher nahm das zur Kenntnis, kündigte aber an, seine Vorgangsweise aufsichtsrechtlich prüfen zu lassen, um zu beweisen, dass er Recht habe.